

Allgemeine Verhaltensregeln

Reit- und Fahrverein Ostenfelde-Beelen e.V.

- aufgrund des ansonsten fehlenden Versicherungsschutzes ist das Tragen einer Reitkappe Pflicht
- es ist darauf zu achten, sich stets rücksichtsvoll zu verhalten
- während der offiziellen Reitstunden und des Voltigiertrainings, ist die Reithalle für andere gesperrt bzw. besetzt und ist nach Aufforderung sofort zu verlassen.
Dem Übungsleiter bleibt das Recht vorbehalten, im Einzelfall über Ausnahmen zu entscheiden
- Privatunterricht ist nur nach Absprache mit dem Vorstand gestattet
 - dabei ist auf andere Reiter Rücksicht zu nehmen
 - die Teilnehmer des Privatunterrichts haben keinen alleinigen Anspruch auf den jeweiligen Platz oder die Reithalle
 - es gilt besonders, den allgemeinen Reitbetrieb oder Longierer nicht zu stören oder einzuschränken
- das Spielen von Kindern in der Reithalle oder den Außenplätzen ist nicht gestattet
- Hunde sind in der Reithalle nicht gestattet und auf dem Gelände an der Leine zu führen
- das Rauchen in der Reithalle und im Casino ist verboten
- die Wege zum Spring-, Dressurplatz, zur Reithalle und der Anhängerparkplatz sind sauber zu verlassen
- auf dem Dressurplatz darf nicht longiert oder gesprungen werden
- unerfahrene Reiter dürfen die Vereinsanlage (Reithalle, Außenplätze) nicht ohne Aufsicht benutzen
- die Vielseitigkeitshindernisse auf dem Turnierplatz dürfen nur nach Absprache und mit Aufsicht genutzt werden
 - dass Tragen einer Reitkappe und Sicherheitsweste ist Pflicht
- nach Benutzung des Hindernismaterials (Sprungständer, Stangen, Auflagen), ist dieses wieder vom Trainingsplatz zu entfernen
- die Rasenfläche zwischen Rennbahn und Dressurviereck ist von Pferden nicht zu betreten
- das Flutlicht auf den Außenplätzen ist nur dann einzuschalten, wenn es zwingend erforderlich ist (das Ausschalten geschieht automatisch)
- die Versicherung des Vereins umfasst lediglich Unfälle, die den aktiven Mitgliedern bei der Teilnahme am Vereinsunterricht zustoßen
 - ausgeschlossen von der Versicherung sind jegliche andere Unfälle, insbesondere solche, die im Rahmen des privaten Reitunterrichts oder während des privaten Trainings auftreten, dies geschieht auf eigene Gefahr
- die Anlage darf nur mit haftpflichtversicherten Pferden besucht und genutzt werden
- Handynutzung gehört nicht aufs Pferd!

Reiten in der Halle/auf dem Platz – Regeln für ein freundliches Miteinander

- vor dem Betreten der Halle (egal ob mit oder ohne Pferd) ein lautes „Tür frei“ rufen und auf die Antwort der Reiter in der Halle „Tür ist frei“ warten – erst dann darf die Reithalle betreten werden
- zum Nachgurt und Aufsteigen das Pferd in die Zirkelmitte führen, dort stört es am wenigsten
- gibt es eine Aufstiegshilfe in der Ecke oder an der Bande, muss die Benutzung durch „Ecke frei“ oder „Bande frei“ angekündigt werden
- werden Jacken oder Decken an der Bande abgelegt ist auch dieses durch „Hufschlag frei“ oder „Bande frei“ anzukündigen
- beim Jacke und Decke einsammeln, Absteigen und Halle verlassen gilt gleiches wie beim Halle betreten

- aus Sicherheitsgründen sollte man das Führen, nach draußen verlegen. Sollte es nicht anders machbar sein, darf max. einer führen, wenn zeitgleich geritten und/ oder longiert wird
- Schritt macht den Hufschlag frei! Sind viele Reiter in der Halle, geht man zum Schrittreiten am besten auf den 3. Hufschlag, dann können sich auf dem 1. und 2. Hufschlag noch trabende und galoppierende Reiter begegnen
- ganze Bahn hat Vorrang, Zirkelreiter weichen nach innen aus
- linke Hand hat Vorfahrt, Reiter auf der rechten Hand weichen aus
- Übergänge zum Schritt oder Halten werden auf dem 2. oder 3. Hufschlag geritten, um andere nicht zu behindern
- Bahnfiguren sollten möglichst eingehalten werden, damit die anderen Reiter abschätzen können, wo man hin reiten möchte
- das Hinlegen von Trabstangen, Cavaletti o.ä. sollte vorher mit den anderen Reitern in der Halle abgestimmt werden. Das Aufräumen sollte selbstverständlich sein!
- vor dem Verlassen der Reithalle oder dem Trainingsplatz sind die Hufe auszukratzen

Longieren

- das Longieren während des Vereinsunterrichts ist untersagt
- es dürfen max. 3 Reiter in der Halle sein
- Reiten hat Vorrang vor Longieren
- kommt ein vierter Reiter in die Halle, muss das Longieren eingestellt werden
- es darf nur 1 Pferd longiert werden, wenn Reiter in der Halle sind
- nach dem Longieren müssen Löcher wieder zu geharkt werden (**nicht da, wo ihr steht**)
- Pferde in der Halle frei laufen lassen ist nicht gestattet!!!

Pflege aller Reitplatzböden

- die Hinterlassenschaft bzw. Pferdeäpfel sind nach der Nutzung der Reithalle oder der Außenplätze zu entfernen
- die Schubkarre ist regelmäßig zu leeren
- der Sand unter der Bande sollte regelmäßig wieder auf den Hufschlag geharkt werden
- notwendige Gerätschaften stehen jeweils an den Plätzen zur Verfügung

Die Verhaltensregeln und Platzordnung sind von allen Vereinsmitgliedern und Benutzern einzuhalten.

Der Vorstand

aktualisiert 27. März 2024